

# CHECKLISTE

## Online-Branchenleitfäden – Umwelttipps für Ihren Betrieb

### Themenbereich Wasser

- Die Verwendung von Wasserspararmaturen im Sanitärbereich wurde überprüft und geeignete Armaturen wurden installiert.
- Die Leerungsintervalle für die Abwasservorbehandlungsanlage sind an die tatsächlich anfallenden Mengen angepasst.
- Bei den Toilettenspülkästen handelt es sich um Sparmodelle oder sie verfügen zumindest über eine Spülstoptaste.
- Das Leitungssystem und die Entnahmearmaturen werden regelmäßig auf Leckagen überprüft und diese werden umgehend beseitigt.
- Wasser wird wo immer möglich mehrfach genutzt.
- Die Kreislaufführung von Kühlwasser wurde überprüft.
- Die Möglichkeit der rechnerischen Reduzierung der Abwassergebühren wurde geprüft und wird ggf. genutzt.
- Die Überwachungsintervalle für den Betrieb der Kleinkläranlage werden eingehalten.
- Flüssige Stoffwechselprodukte, wie Harn und Sekrete werden nicht mit dem Abwasser abgeleitet, sondern gesondert aufgefangen.
- Klauen, Borsten, Federn, Pansen und Darminhalt, größere Fleischreste und Konfiskate werden aufgefangen und separat entsorgt.
- Es werden biologisch abbaubare Reinigungs- und Desinfektionsmittel unter Beschränkung der Dosierung auf das zwingend notwendige Maß verwendet.
- Wassergefährdende Stoffe werden ordnungsgemäß gelagert.
- Abscheideranlagen (für Fette oder Leichtflüssigkeiten) werden regelmäßig gewartet und entleert.
- Der Einsatz von Regenwasser für ausgewählte Prozessschritte wurde überprüft.

Sie haben freiwillig Leistungen zum betrieblichen Umweltschutz in Ihrem Unternehmen erbracht? Dann können Sie jetzt Mitglied im Umweltpakt Bayern werden! Der Umweltpakt ist eine Vereinbarung zwischen der Bayerischen Staatsregierung und der Bayerischen Wirtschaft für mehr Umweltschutz. Als Teilnehmer dürfen Sie mit dem Umweltpakt-Logo für Ihr Engagement werben.

[www.umweltpakt.bayern.de](http://www.umweltpakt.bayern.de)